

## NIEDERSCHRIFT

Körperschaft:	<b>Große Kreisstadt Freital</b>		
Gremium:	<b>Finanz- und Verwaltungsausschuss</b>		
Sitzung am:	<b>23. Mai 2017</b>		
Sitzungsort:	<b>Rathaus Potschappel</b>		
Sitzungsbeginn:	<b>18:00 Uhr</b>	Sitzungsende:	<b>18:55 Uhr</b>

**Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

### **Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitzender:

Schriftführer:

Urkundspersonen:

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft:	<b>Große Kreisstadt Freital</b>
Gremium:	<b>Finanz- und Verwaltungsausschuss</b>
Sitzung am:	<b>23. Mai 2017</b>

<b>Sitzungsteilnehmer</b>	<b>Funktion</b>	<b>Bemerkungen</b>
<b>Vorsitzender</b>		
Uwe Rumberg	Oberbürgermeister	
<b>Stadträtinnen/Stadträte</b>		
Jutta Ebert		
Alexander Frenzel		
Frank Gliemann		
Thomas Käsemodel		
Norbert Mayer		
Dr. Hans Müller		Vertretung für Herrn Heinzmann
Michael Richter		
Martin Rülke		
Katrin Schulze		
Dr. Olaf Wasner		
Heidrun Weigel		
Klaus Wolframm		
<b>Bürgermeister</b>		
Peter Pfitzenreiter	Erster Bürgermeister	
Jörg-Peter Schautz	Zweiter Bürgermeister	
<b>Amtsleiter/innen und Mitarbeiter/innen</b>		
Jörg Böhme	Leiter Stabsstelle Beteiligungssteuerung	
Andreas Funk	Amtsleiter Finanzverwaltung	
Sandra Hanke	Schriftführerin	
Daniel Hartig	Betriebsleiter Abwasserbetrieb	
Gabriele Kerger	Amtsleiterin Rechnungsprüfungsamt	
Holger Leuschner	Amtsleiter Hauptamt	
Katrin Reis	Büroleiterin Oberbürgermeister	
Korina Tillig	Sachbearbeiterin FPE	bis TOP 5, bis 18.15 Uhr
Helmut Weichlein	Juristischer Referent	
<b>Abwesenheit:</b>		
<b>Stadträtinnen/Stadträte</b>		
Peter Heinzmann		entschuldigt, privat

Zuhörer: 1

Herr Rumberg begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Zur vorliegenden Tagesordnung gibt es keine Änderungen. Damit ist sie angenommen.

## VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft:	<b>Große Kreisstadt Freital</b>
Gremium:	<b>Finanz- und Verwaltungsausschuss</b>
Sitzung am:	<b>23. Mai 2017</b>

### Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 30. März 2017
3. (Vorlagen-Nr.: B 2017/024)  
Entscheidung über die Annahme von Spenden im Zeitraum Mai 2017
4. (Vorlagen-Nr.: B 2017/023)  
Verkauf des Flurstücks 954 der Gemarkung Deuben
5. Informationen und Anfragen

### **Tagesordnungspunkt 1**

#### **Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit**

Herr Rumberg stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **Tagesordnungspunkt 2**

#### **Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 30. März 2017**

Gegen die genannte Niederschrift liegen keine Einwendungen vor.

### **Tagesordnungspunkt 3**

**B 2017/024**

#### **Entscheidung über die Annahme von Spenden im Zeitraum Mai 2017**

Seitens der Stadträte gibt es keinen Diskussionsbedarf. Somit folgt die Beschlussfassung.

**Beschluss-Nr.: 050/2017**

**Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt, die in der Anlage 1 aufgeführten Spenden anzunehmen.**

#### **Abstimmungsergebnis**

Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

### **Tagesordnungspunkt 4**

**B 2017/023**

#### **Verkauf des Flurstücks 954 der Gemarkung Deuben**

Frau Tillig erläutert die Sach- und Rechtslage der Beschlussvorlage.

Herr Richter möchte wissen, ob das Flurstück 954, als es vom Berufsausbildungszentrum (BAZ) genutzt wurde, im Eigentum des BAZ war.

Frau Tillig antwortet, dass es schon immer ein städtisches Grundstück war.

Herr Dr. Wasner bemerkt, wenn es vorrangig um die Bereinigung der Grundstücke geht, seiner Meinung nach das Flurstück 954 eher zum Flurstück 953 (Bolzplatz) passen würde. Er würde es als sinnvoll erachten, das Flurstück 954 an das DRK zu verkaufen, wenn es nachweislich für Stellplätze benötigt wird.

Frau Tillig erläutert, dass das Flurstück 953 (Bolzplatz) von dem Flurstück 954 nicht

erschlossen wird, da es komplett eingezäunt ist und der Zugang auf der Seite zum Flurstück 950 ist.

Frau Ebert möchte wissen, ob das Flurstück 953 über das private Flurstück 34/2 erschlossen wird und ob es dort eine rechtliche Sicherung gibt,

Frau Tillig antwortet, dass das Flurstück 34/2 städtisch ist.

Herr Mayer spricht sich für den Verkauf des Flurstückes an das DRK aus. Er möchte aber wissen, ob es bezüglich des Bolzplatzes in Zukunft Einschränkungen geben wird, wenn das DRK dort Pflegeplätze schafft. Er bittet, dass bei dem Kaufvertrag zwischen dem DRK und der Stadt Freital darauf hingewiesen wird, dass sich der Bolzplatz dort befindet und dieser zu akzeptieren ist.

Herr Rumberg nimmt den Hinweis auf. Er fügt hinzu, dass es immer wieder Ärger mit den Nutzern des Bolzplatzes gibt, dieser aber auch meistens von ihnen ausgeht. Herr Rumberg appelliert daran, dass sich an die Nutzungszeiten gehalten wird, damit ein gutes nachbarschaftliches Miteinander besteht.

Herr Rülke fragt, ob das Flurstück 34/4 bereits dem DRK gehört.

Frau Tillig bejaht.

Weiterer Diskussionsbedarf besteht nicht. Es folgt die Beschlussfassung.

**Beschluss-Nr.: 051/2017**

- 1. Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital bestätigt den Verkauf des Flurstücks 954 der Gemarkung Deuben an den DRK-Kreisverband Freital e.V. zum Preis von 10.592,00 €.**
- 2. Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital bestätigt die Grundschuldbestellung auf dem Verkaufsgrundstück in Höhe des Kaufpreises nebst Zinsen und Nebenleistungen zum Zwecke der Kaufpreisfinanzierung. Im Kaufvertrag sind die im Punkt 11 der „Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Veräußerung kommunaler Grundstücke“ vom 22.03.2004 gemachten Festlegungen aufzunehmen.**

#### **Abstimmungsergebnis**

Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2

#### **Tagesordnungspunkt 5**

##### **Informationen und Anfragen**

Herr Mayer bemerkt, dass im Technischen und Umweltausschuss die Projektvorstellungen zur Pesterwitzer Straße und zur Oberhermsdorfer Straße stattgefunden haben und bitte, die jeweiligen Präsentationen den Stadträten zukommen zu lassen.

Herr Schautz antwortet, dass es sich dabei um Planungsunterlagen handelt und diese nicht ausgereicht werden können. Die Stadträte wurden bei diesen Maßnahmen frühzeitig einbezogen, so dass zu gegebener Zeit erneut darüber informiert wird.

Herr Mayer weist daraufhin, dass es immer wieder die Diskussion gibt, ob die Stadträte Unterlagen bekommen oder nicht. Da die Stadträte sowieso zur Verschwiegenheit verpflichtet sind und die Vorstellungen im Technischen und Umweltausschuss öffentlich waren, kann er nicht nachvollziehen, warum die Unterlagen nicht ausgehändigt werden. Er bittet erneut darum, die Unterlagen zu verteilen.

Weitere Informationen und Anfragen gibt es nicht.

Herr Rumberg beendet den öffentlichen Teil und stellt die Nichtöffentlichkeit her.